

Die Epochen der Musikgeschichte

Epoche/Zeit	Barock 1600-1750	(Wiener-)Klassik 1770-1827	Romantik 1800-1850	Impressionismus 1890-1920	Expressionismus 1900-1925	neue Musik 1905-1960
	lat. <i>barocca</i> schiefrunde, unregelmäßige Perle	lat. <i>classicus</i> mustergültig, ersten Ranges		lat. <i>impressio</i> Eindruck	lat. <i>expressio</i> Ausdruck	
Vertreter	J. S. Bach A. Vivaldi G. F. Händel	J. Haydn W. A. Mozart L. v. Beethoven	F. Chopin R. Schumann F. Schubert	A. C. Debussy J. Marcks I. Strawinsky	I. Strawinsky A. Schönberg B. Bartók	A. Schönberg A. Berg A. Webern
Ideen/Forderungen	- Drang zum Grandiosen und Monumentalen - Repräsentations-wille	- streben nach Vollendung und Mustergültigkeit - einen Maßstab setzen	- märchenhaftes, geheimnisvolles, mystisches, phantastisches, übersinnliches - Abkehr von der Realität	- den Eindruck, flüchtigen Moment darstellen	- Umstellung der gesamten Musik - Darstellung der Realität, schockieren	- Ablösung der Tonalität von Maß-stäben, Wohlklängen - musik. Sprachen reichten für neu Empfundenes nicht aus
Musikalische Merkmale	- Generalbasspraxis - Concerto-Prinzip (im Wechsel musi-zieren Orchester und Solisten) - Dreiteiligkeit (ABA) - Terrassendynamik (abrupte Lautstärkeübergänge) - Polyphonie	- Kadenz setzt sich durch (festgelegte Begleitung der Musiktücke) - zyklisch eingebundene Sonatenhauptsatz-form - klare Formge-staltung (schlicht, einfache Themen) - Entwicklung von Gegensätzen (gegens. Themen)	- Rhythmus löst sich von der Bindung an Taktschwerpunkte - Dynamik erobert äußerste Spann-breite - musikalische Entwicklung bis an den Rand der Auflösung	- reizvolle Klangfarben - Nichteinhaltung der musikalischen Formen - zunehmende Ablösung von der Dur-Moll-Tonalität - Verschleierung der metrischen Schwerpunkte des Taktes	- Ablösung von der Tonalität - Missachtung aller Regeln und Formen - Atonalität	- Atonalität - Dissonanz
Musikleben	- in der Kirche - am Hofe - Musiker sind An-gestellte des Adels	- Herausbildung eines freien Künstlertums - Entwicklung des öffentlichen Musiklebens	- Trennung von U- und E-Musik - Herausbildung eines Virtuositentums	- Zunahme des freien Künstlertums	- öffentliches Musikleben	- Pluralismus - Komponist ist überflüssig - Rundfunk, Schallplatte, Konzerte
Formen	- Suite (Ouvertüren-, Tanzsuite) - Oper - Fuge - Oratorium, Kantate - Concerto grosso	- Sinfonie - Sonate - Solokonzert - Streichquartett	- sinfonische Dichtung - Programmmusik	- kleine Formen	- Oper - hauptsächlich Klavierstücke	Klassische und experimentelle Formen